

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen. Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, des Apothekers oder des Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Merfen® Classic, Lösung zur Anwendung auf der Haut

VERFORA SA

Was ist Merfen Classic und wann wird es angewendet?

Merfen Classic ist ein Desinfektionsmittel mit den Wirkstoffen Chlorhexidindiglukonat und Benzoxoniumchlorid. Es wirkt auf die für eine Entzündung verantwortlichen Mikroorganismen. Die Wirkung von Merfen Classic bleibt auch in Gegenwart von Blut und Eiter erhalten. Die Anwendung von Merfen Classic ist schmerzlos. Das Präparat eignet sich zur Desinfektion von Wunden und Verletzungen, wie Kratz- und Schürfwunden, Schnittwunden, leichten Verbrennungen (oberflächlichen, kleinflächigen Verbrennungen 1. Grades), sowie von Insektenstichen.

Was sollte dazu beachtet werden?

Grossflächige, stark verschmutzte und tiefe Wunden, sowie Biss- und Stichwunden benötigen eine ärztliche Behandlung (unter anderem Gefahr von Wundstarrkrampf). Bleibt der Umfang einer Wunde während einiger Zeit unverändert gross oder verheilt die Wunde nicht innerhalb von 10 bis 14 Tagen, ist ebenfalls ein Arztbesuch erforderlich. Ebenso, wenn die Wundränder stark gerötet sind, die Wunde plötzlich anschwillt, stark schmerzhaft ist oder die Verletzung von Fieber begleitet wird (Gefahr einer Blutvergiftung).

Wann darf Merfen Classic nicht angewendet werden?

Sie dürfen Merfen Classic nicht anwenden, wenn Sie auf Chlorhexidindiglukonat, Benzoxoniumchlorid, oder quaternäre Ammoniumverbindungen sowie auf einen Hilfsstoff dieses Präparats allergisch sind.

Wann ist bei der Anwendung von Merfen Classic Vorsicht geboten?

Merfen Classic ist nur für den äusserlichen Gebrauch bestimmt.

Vermeiden Sie, dass Merfen Classic Lösung in Berührung mit Ohren (Hörgang) und Schleimhäuten (wie Mund und Nase) kommt.

Merfen Classic darf aufgrund der Gefahr einer Sehschädigung nicht mit dem Auge in Berührung kommen. Bei Kontakt mit den Augen sind die Augen sofort gründlich mit Wasser auszuspülen. Bei Reizungen, Rötung oder Schmerzen im Auge oder bei Sehstörungen ist unverzüglich ärztlicher Rat einzuholen. Schwere Fälle von bleibender Hornhautschädigung (Schädigung der Augenoberfläche), die möglicherweise eine Hornhauttransplantation erfordern, wurden bei Patienten berichtet, deren Augen während chirurgischer Eingriffe unter Vollnarkose (tiefer schmerzfreier Schlaf) versehentlich mit ähnlichen Arzneimitteln in Berührung gekommen sind.

Merfen Classic darf nicht eingenommen werden. Merfen Classic sollte nicht zu häufig oder während einer längeren Zeit ohne ärztliche Anweisung angewendet werden. Wenn Sie eine Hautreizung oder eine ungewöhnliche Empfindlichkeit feststellen, sollten Sie Merfen Classic nicht mehr verwenden. Bei anhaltenden Hautveränderungen sollten Sie einen Arzt bzw. eine Ärztin konsultieren.

Bei Kindern unter 2 Jahren darf das Präparat nur nach ärztlicher Verschreibung angewendet werden. Bei Neugeborenen, insbesondere Frühgeborenen, ist Vorsicht geboten. Merfen Classic kann chemische Hautverbrennungen verursachen. Lassen Sie die Haut nach der Desinfektion trocknen, bevor Sie einen leichten Verband anbringen. Um Hautreizungen vorzubeugen, sollte Merfen Classic nicht unter einem dicht abschliessenden Verband angewendet werden. Aufgrund der geringen Resorptionsrate der Wirkstoffe Chlorhexidindiglukonat und Benzoxoniumchlorid, werden keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln erwartet. Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin



oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Wenden Sie sich an Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, wenn Sie grossflächige Verletzungen oder Verbrennungen behandeln müssen.

Darf Merfen Classic während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Schwangerschaft:

Das Präparat kann in kleinen Mengen (auf kleinen Wunden) während der Schwangerschaft angewendet werden. Es liegen keine adäquaten Daten zur Anwendung von Chlorhexidindiglukonat und Benzoxoniumchlorid bei Schwangeren vor. Das potentielle Risiko für den Menschen ist unbekannt; es wird aber angenommen, dass es sehr gering ist, weil nach topischer Applikation Chlorhexidindiglukonat und Benzoxoniumchlorid nur wenig resorbiert werden. Wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie das Präparat während der Schwangerschaft anwenden möchten, besonders während den ersten drei Monaten.

Stillen:

Es ist nicht bekannt, ob Chlorhexidindiglukonat und Benzoxoniumchlorid in die Muttermilch ausgeschieden werden. Während dem Stillen kann Merfen Classic in kleinen Mengen (auf kleinen Wunden) angewendet werden, ausser auf der Brust. Vor dem Stillen sollten Sie als generelle Vorsichtsmassnahme Ihre Brustwarzen gründlich mit Wasser waschen.

Wie verwenden Sie Merfen Classic?

Wenden Sie dieses Arzneimittel wie unten beschrieben oder wie von Ihrem Apotheker/Drogisten bzw. Ihrer Apothekerin/Drogistin angegeben an. Merfen Classic ist nur für die Anwendung auf der Haut bestimmt.

Erwachsene und Kinder ab 2 Jahren:

Merfen Classic, Lösung zur Anwendung auf der Haut:

Die Lösung direkt oder mit Hilfe einer Kompresse 1-2-mal täglich auf die Haut und die Verletzungen geben. Achten Sie darauf, dass sich Merfen Classic Lösung nicht in Hautfalten ansammelt. Lassen Sie die Haut nach der Desinfektion trocknen, bevor Sie einen leichten Verband anbringen. Merfen Classic Lösung nicht unter einem dicht abschliessenden Verband anwenden. Bei Insektenstichen: Einige Tropfen Merfen Classic auf die Stichstelle geben, trocknen lassen.

Merfen Classic, Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung:

Vor der ersten Anwendung mehrmals pumpen, bis zum Austreten des Sprühnebels. 1-2 Sprühstösse direkt auf die zu behandelnden Stellen sprühen. Da der Behälter nur Lösung zur Anwendung auf der Haut (ohne Treibgas) enthält, funktioniert er in jeder Stellung, auch wenn der Sprühkopf nach unten schaut. In diesem Fall sind einige Pumpbewegungen nötig, bis der erste Sprühnebel austritt. Achten Sie darauf, dass sich Merfen Classic Lösung nicht in Hautfalten ansammelt. Lassen Sie die Haut nach der Desinfektion trocknen, bevor Sie einen leichten Verband anbringen. Merfen Classic Lösung nicht unter einem dicht abschliessenden Verband anwenden.

Bei Kindern unter 2 Jahren darf das Präparat nur nach ärztlicher Verschreibung angewendet werden. Wenn Sie eine grössere Menge von Merfen Classic angewendet haben, als Sie sollten oder wenn Sie versehentlich Merfen Classic eingenommen haben, kontaktieren Sie Ihren Arzt/Ihre Ärztin. Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt bzw. der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Merfen Classic haben?



Folgende Nebenwirkungen können bei Anwendung von Merfen Classic auftreten:

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Behandelten):

Hautirritationen.

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Behandelten):

Schwierigkeiten beim Atmen, Schwindel (anaphylaktische Reaktion), Anschwellen des Gesichts und des Halses (Angioödem), Nesselsucht (Urtikaria).

Wenn Sie eines der oben genannten Symptome (die Zeichen einer allergischen Reaktion sein können) beobachten, dann stoppen Sie die Behandlung mit Merfen Classic und suchen Sie sofort ärztlichen Rat.

Unbekannter Häufigkeit (kann aus den verfügbaren Daten nicht geschätzt werden):

Chemische Verbrennungen bei Neugeborenen, Kontaktdermatitis mit möglicher Störung der Wundheilung bei fortgesetzter Behandlung, Hornhautschädigung (Schädigung der Augenoberfläche) und dauerhafte Augenschädigung einschliesslich dauerhafter Sehstörungen nach versehentlichem Augenkontakt bei chirurgischen Eingriffen (siehe Rubrik «Wann ist bei der Anwendung von Merfen Classic Vorsicht geboten?»).

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, sollten Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin informieren. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Raumtemperatur (15–25 °C) lagern.

Weitere Hinweise

Javelwasser kann im Kontakt mit Chlorhexidin eine bräunliche Verfärbung der Wäsche bewirken. Waschtests haben gezeigt, dass Waschmittel mit einem oder mehreren Bleichmitteln (zum Beispiel Perborat) diese Flecken beseitigen. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Was ist in Merfen Classic enthalten?

1 ml Lösung zur Anwendung auf der Haut enthält:

Wirkstoffe

5 mg Chlorhexidindigluconat und 1 mg Benzoxoniumchlorid

Hilfsstoffe

Dodecyldimethylaminoxid, gereinigtes Wasser.

Zulassungsnummer

51682 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Merfen Classic? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 3 ml, 15 ml, 50 ml, 100 ml und 1000 ml.

Spray: Packungen zu 30 ml und 50 ml.

Zulassungsinhaber



VERFORA SA, 1752 Villars-sur-Glâne.

Diese Packungsbeilage wurde im Mai 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

